

# Wohnüberbauung Via Felsenau 3

Das lange, rechteckige Gebäude am Spinnereiweg 9, von 2017 bis 2019 erbaut, bildet die dritte Etappe der Via Felsenau. Es ist an der Holzlatten-Fassade und dem schmalen, langgestreckten Hof auf der Ostseite zu erkennen.

Für die Erstellung des 80m langen Gebäudes im steilen Aarehang musste der Hang mit einer Nagelwand gesichert werden. Wegen der ungleichmässigen Bodenverhältnisse und Fundationshöhen ist eine Fundierung auf 113 Mikropfählen vorgenommen worden. Die Tragstruktur von UG, EG und 1.OG ist in Stahlbeton ausgeführt. Das 2. Obergeschoss ist in Holzbau ausgeführt.

Das Gebäude umfasst 22 Wohnung: jeweils sechs 4.5- und 5.5-Zimmer-Maisonette-Wohnungen im EG, zwei 7.5-Zimmer-Wohnungen im EG und ersten Stock und jeweils vier 2.5- und 3.5-Zimmerwohnungen im zweiten Stock. Die Wohnungen werden von Familien mit und ohne Kindern und alleinstehenden Menschen bewohnt. Im zweiten Stock befinden sich der Gemeinschaftsraum mit Küche, ein Gästezimmer und vier Jokerzimmer, die einzeln von Wohnparteien gemietet werden.

**Ort**

Bern, Altstadt, Zeughausgasse 17

**Kunde**

Wohnbaugenossenschaft Via Felsenau

**Zeitraum:** 2017 - 2019

**Ansprechpartner**

Jörg Weigand, +41 58 451 61 12 | +41 79 689 36 66

**Bausumme:** CHF 8.8 Mio.

**Honorar:** CHF 110'000

**Erbrachte Leistungen**

- Vorprojekt
- Bauprojekt
- Submission
- Ausführungsprojekt
- Realisierung
- Hangsicherung, Baugrube
- Tragwerksplanung mit Tiefenfundation

**Charakteristische Angaben**

- 113 Mikropfähle
- 300 m<sup>2</sup> Nagelwand
- 80m x 11.5m Gebäudeabmessung